

Warum zahlt sich die Ausbildung zum Fördermittel-Manager für eine Institution aus?

Entlasten Sie den Haushalt Ihrer Institution

Der Einsatz öffentlicher Mittel eröffnet mehrere finanzielle Optionen. Zum einen können Sie durch die Einbindung öffentlicher Mittel die Kosten Ihrer Projekte nachhaltig reduzieren. Zum anderen können mit Aufwendung des gleichen Eigenanteils mehr Projekte umgesetzt werden.

Profitieren Sie von einem breiten und dezidierten Fachwissen über die gesamte Förderlandschaft

Viele externe Berater verfügen über spezialisierte Kenntnis der Förderlandschaft in ihrem jeweiligen Fachgebiet.

Im Gegensatz dazu zeichnen einen **zertifizierten Fördermittel-Manager** der geschulte Überblick über sämtliche Fördermöglichkeiten und Vergabestellen, sowie hinreichend dezidiertes Fachwissen aus.

Begleiten Sie Ihre Planungs- und Projektphasen besser und strategischer

Eine vorzeitige **Einbindung von internen Fördermittel-Managern** bei Projekten ermöglicht die **zielführende und korrekte Berücksichtigung** von öffentlichen Mitteln. So können schon in frühen Planungsphasen **strategische Überlegungen** einbezogen werden, welche **nachhaltige und weitreichende Auswirkungen** auf die komplette Entwicklung Ihrer Projekte haben können.

Werden Sie unabhängiger von externen Beratern

Die Ausbildung **interner Fördermittel-Manager** ermöglicht den Aufbau von **essentiallem Fachwissen** und **strategischen Schlüsselkompetenzen** innerhalb Ihrer Institution.

Durch die Ausbildung **interner Fördermittel-Manager** profitieren alle Abteilungen Ihrer Institution von der **schnellen und dauerhaften Verfügbarkeit** des Fachwissens.

Profitieren Sie direkt durch die Ausbildung Ihrer Mitarbeiter

Im Rahmen ihrer Qualifikation erstellen die **angehenden Fördermittel-Manager*innen** eine **fundierte Fördermittelanalyse**.

Statt diese über ein fiktives Fallbeispiel zu verfassen, ist es den Studierenden auch möglich, die **Zustimmung Ihres Hauses vorausgesetzt**, diese Analyse über **reale Projekte Ihres Hauses** zu erstellen.

Haben Sie weitere Fragen?

Gerne beantworten wir Ihre Fragen.
Telefon: +49 (0)30 202 369 033
E-Mail: studium@bvdfb.de



www.foema.bvdfb.de